

2016 0711

**(70Z)GELBER BALKEN ZURÜCK KAPERSBURG - OCKSTADT/AUTOBAHN
(70Z).00 ALLGEMEINES**

Zeichen in der Natur: Gelber Balken

Besonderheit: keine

Aufnahmedatum: 1989-08

Letzte Inspektion: 2016 07

Länge: km 5.4; 5. 92: km 5.19: 7. 93: km 5.2; 6. 96: km 5.20; 11. 98: km 5.54 (umgelegt von Autobahn bis zur der Dürrhütte); 3. 03: km 5.54; 10. 2004: km 5.50; 2007-03: km 5.56; 2009-01: öffentliche Verkehrsmittel gestrichen; 2010-04: km 5.46; 2013 05: km 5.51; 2016 07: km 5.53.

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v6 (Vektorkarte) gdb;
2. ikt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation gibt seit Herbst 2014 keine neuen Wanderkarten mehr heraus.

A. Maßstab 1 : 50 000

A.1. Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 5.5 (Ende)

A.2 Kompass Wander- und Radtourenkarte 840 Östlicher Taunus, 1999, von km 0 bis km 5.5 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000

B.1 Taunus 3 Topographische Freizeitkarte DTK 25, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geobasisinformation, 2011, ISBN 978-3-89446-418-9, von km 0 bis km 2 (östlich vom Weidenhausweg)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter <http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG

(70Z).01 KAPERSBURG - (70A)WEIDENHAUSWEG

Der Wanderweg (70Z)GELBER BALKEN ZURÜCK beginnt an der **Kapersburg** in der Nähe des **Munitionslagers** Wehrheim östlich vom Limes auf der Kreuzung neben dem **Waldheim** der **Vereinigten Wandervereine Friedberg Bad Nauheim**, auf der sich die Wanderwege (E3)/(01)TAUNUSHÖHENWEG, (11)KEIL, (12)LIEGENDES U, (69)SCHWARZES DREIECK, (75)GRÜNER BALKEN, HESSENWEG 9 und unser (70Z)-GELBER BALKEN ZURÜCK treffen.

Wir gehen von dieser Kreuzung (mit dem Rücken zum Limeswall stehend) **geradeaus** leicht aufwärts und lassen das **Waldheim** rechts liegen. Bei km 0.05 zweigt ein Weg nach halbrechts hinten ab.

Wir gehen **geradeaus** weiter aufwärts, bei km 0.10 mit Rechts-Links-Bogen über einen Querweg, der rechts breit, links schlecht ist. Bei km 0.36 quert ein breiter Weg von rechts hinten nach links vorn. Es folgt ein Rechtsbogen, in den bei km 0.58 von links hinten ein Weg einmündet, bei km 0.68 ein Weg von rechts, danach Lärchenwald rechts. Bei km 0.92 ist links das **Marienbild** auf einer Säule links, nach der bei km 0.93 ein breiter Weg von links hinten nach rechts vorn quert. Hier endet der (70A)WEIDENHAUSWEG, der entgegenkommt.

(70Z).02 (70A)WEIDENHAUSWEG - (70A)WEIDENHAUSWEG

Wir gehen **geradeaus**, bei km 0.98 führt ein Grasweg nach links, und danach beginnt eine Schonung links, der Anstieg wird schwächer, bei km 1.07 gehen wir über die **Höhe**, danach leicht bergab bis km 1.14, wo das weiße W links abbiegt, das seit dem Marienbild mit uns geführt hat, das nach 50 m wieder parallel zu uns läuft.

(70Z).03 (70A)WEIDENHAUSWEG- (69)SCHWARZER BALKEN

Wir gehen bei km 1.14 **geradeaus** weiter, von hier an auf unserem breitem Weg deutlich abwärts, vorbei bei km 1.35 an einem Weg nach links oben, bei km 1.49 an einer Grasschneise nach rechts, bei km 1.60 an einer Lärchenschonung links bis km 1.69, bei km 1.72 an einem Weg von links, bei km 1.74 an einem Weg nach rechts, bei km 1.93 an einer Grasschneise nach rechts, bei km 2.03 an einem Weg nach links, nach welchem links jüngerer Fichtenwald ist, rechts ein Reißbach-Entwässerungsbett abgeht. Wir gehen fast eben, links ist **Natur-Ruhezone**, dann macht unser breiter Weg einen kleinen Linksbogen, und bei km 2.25 ist rechts die **Dörrhütte**, der Wanderweg (69)SCHWARZER BALKEN quert auf dem Forstwirtschaftsweg.

(70Z).04 (69)SCHWARZER BALKEN - (69)SCHWARZER BALKEN

Wir gehen bei km 2.25 an der **Dörrhütte** vorbei mit Linksbogen, gemeinsam mit dem Wanderweg (69)SCHWARZER BALKEN, nicht geradeaus auf den Waldpfad, etwa eben bis zum **Denkmal** der **Barbara** rechts bei km 2.30, von hier an deutlich bergab bis auf den Querweg bei km 2.39, auf dem der Wanderweg (69)SCHWARZER BALKEN von links kommt, die frühere Trasse des Wanderwegs (70Z)GELBER BALKENS ZURÜCK führte

geradeaus abwärts. Diese Trasse war aber 1998 durch Bäume verlegt, das Forstamt hatte auf Verlegung des Wegs gedrängt.

(70Z).05 (69)SCHWARZER BALKEN - (67)GRÜNER PUNKT/(HESS9)

Wir gehen seit 1998 bei km 2.39 mit der neuen Trasse **rechts** abwärts fort vom Wanderweg (69)SCHWARZER BALKEN mit dem Forstwirtschaftsweg bis zu dessen Linksbogen bei km 2.41, geradeaus geht ein breiter Waldweg weiter, wir mit ihm bis km 2.42,

dann links mit dem Linksbogen abwärts, auf 1999 tadellosem Forstwirtschaftsweg, alsbald kräftig abwärts, bis km 2.49 parallel zur alten Trasse, dann mit kleinem Rechtsbogen für 10 m und bei km 2.54 an einem Grasweg nach links vorbei, ein Forstwirtschaftsweg biegt rechts ab. Wir gehen mit den Bögen unseres Forstwirtschaftswegs geradeaus weiter kräftig abwärts, bei km 2.71 ist der mittelalterliche Nadelwald rechts zu Ende, hoher Mischwald ist dann rechts, bei km 2.72 kommt ein verfallener breiter zerfahrener alter Waldweg von links, etwa 100 m links dürfte noch die alte Trasse verlaufen. Es geht abwärts, und bei km 3.44 quert ein Forstwirtschaftsweg, auf welchem von links der Wanderweg (67)GRÜNER PUNKT quert; er bog von 1998 bis 1999 in unsere Richtung abwärts ab, nachdem seine damals alte Trasse (hier nach rechts) vom Forstamt gesperrt werden sollte. Die zuständige Markiererin hat ihn dann aber wieder zurückverlegt, da die damals neue Trasse des Wegs weiter unten ein Stück direkt parallel zur Autobahn so gut wie unzumutbar war. Hier quert auch der Wanderweg (HESS9). Ein Schild für unseren Wanderweg (70Z)GELBER BALKEN zeigt

zurück Kapersburg,
geradeaus Brücke Ockstadt.

Ein anderes Schild zeigt

links GRÜNER PUNKT Bad Nauheim.

(70Z).06 (67)GRÜNER PUNKT(HESS9) - (71)ROTER PUNKT/(HESS9)

Bei km 3.44 gehen wir **geradeaus** weiter abwärts; bei km 3.64 vorbei an einem Grasweg nach links und einem Hochsitz links. Bei km 3.99 kommt ein kleines Bachbett von links hinten oben, schon in Sicht- und Hörweite der Autobahn, und bei km 4.11 sind wir auf dem querenden Forstwirtschaftsweg etwa 100 m vor der Autobahn, rechts zurück geht eine Schneise in den Wald, der Wanderweg (67)GRÜNER PUNKT kam bis 1999 von rechts; rechts zurück aufwärts führt eine breite Schneise mit einer dicken rot-weißen Barriere und Schild davor

Boundary of local firing range
- Warning -
Entrance at own risk
Liability will not be assumed
Grenze des Standortschießplatzes
- Warnung -
Betreten auf eigene Gefahr
Haftung wird nicht übernommen.
(2016 habe ich es nicht gesehen)

Wir biegen bei km 4.11 mit dem Forstwirtschaftsweg links ab, links ist Jagen 13. Bei km 4.17 ist ein Wasserdurchlass unter dem Weg, der leicht ansteigt, und ein gelbes Gasrohr rechts, ein nächstes Gasrohr rechts bei km 4.34, eine kleine Zwischenhöhe mit Waldweg nach links folgt bei km 4.40, bei km 4.54 führt ein Gras-Waldweg nach links oben. Ein Schild Wasserschutzgebiet steht rechts und ein Gasschild Nr. 32 rechts oben auf dem Dach des Rohrs; ein nächstes Gasrohr steht rechts bei km 4.65, dann geht es deutlich aufwärts, ein sehr zerfahrener breiter Erdweg von links oben bei km 4.75, auf welchem unser Wanderweg (70Z)GELBER BALKEN bis 1998 verlief. Das nächste Gasrohr rechts KK 43 steht bei km 4.85, und es geht wieder leicht abwärts. Dann folgt ein Gasrohr rechts MK, und danach bei km 4.95 ein Quer-Graben. Bei km 4.97 mündet ein Laubweg von links oben, es geht deutlich abwärts. Bei km 5.22 kommt ein Gras-Waldweg von links oben, es geht ganz leicht aufwärts. Bei km 5.30 mündet ein kleiner Graben von links oben, bei km 5.33 steht ein gelbes Rohr Ferngas rechts mit der Aufschrift KM(Kilometer) 110 a, das mittlere Schild MK, das rechte MK 162; und ein gelbes Gasrohr steht bei km 5.34 links. Bei km 5.36 kommt der Wanderweg (71)ROTER PUNKT von rechts vorn unten nach links oben und eine dicke Barriere steht vorn, rot-weiß quer gestrichen, und die Gasleitung geht hier geradeaus fort. Auf seiner Trasse verläuft hier der Wanderweg (HESS9). Geradeaus steht

„Gefahr, Achtung Hochdruck-Gasleitung Durchfahrt für militärische Fahrzeug verboten,
Danger attention, high pressure gas pipeline, no thoroughfare for military vehicles.“

(70Z).07 (71)ROTER PUNKT/(HESS9) - OCKSTADT/AUTOBAHN

Wir gehen bei km 5.36 **halbrechts** abwärts, es folgt ein leichter Linksbogen ab km 5.42, eine rot-weiße Barriere sperrt den Forstwirtschaftsweg bei km 5.48, eine Abweisblende oder Leitplanke ist rechts. Die Betonplatte an der Brücke über die Autobahn erreichen wir bei km 5.52, über welche Brücke von rechts der Wanderweg (72)GELBES KREUZ nach links vorn quert. Der Wanderweg (71)ROTER PUNKT beginnt hier, und unser Wanderweg (70Z)-GELBER BALKEN ZURÜCK endet hier etwas westlich von **Ockstadt**.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Kapersburg Waldheim d. Verein. Wandervereine Friedberg Bad Nauheim	km 5.52 Ockstadt Autobahn - Betonplatte	Friedberg-Bad Nauheim	Krampitz